



---

**Petition 53414**

Regelungen zur Altersrente - Ausweitung der Regelungen zur 45-jährigen  
Wartezeit für den Anspruch auf die abschlagsfreie Altersrente

---

Text der Petition	Ausweitung der Anspruchsvoraussetzung zur Anrechnung der Beitragszeiten Der deutsche Bundestag möge beschließen, dass auch bei Aufgabe eines betrieblichen Teilbereichs eines Unternehmens hieraus resultierende Zeiten eines Arbeitslosengeldbezuges innerhalb der letzten zwei Jahre vor Rentenbeginn für den Bezug einer abschlagsfreien Altersrente für langjährig Versicherte ab dem 63. Lebensjahr anerkannt werden.
Begründung	Die Insolvenz oder die vollständige Geschäftsaufgabe ist häufig nicht allein der Grund von Entlassungen des Arbeitnehmers. Oft ist es gerade die Aufgabe von einem oder mehreren Teilbereichen, die zu betriebsbedingten Kündigungen führen. Gelingt es dann nicht den Arbeitnehmer in anderen Unternehmensteilen weiter zu beschäftigen, führt es ebenfalls zur, durch den Arbeitnehmer unverschuldeten Arbeitslosigkeit. Auch diese Situation darf sich nicht nachteilig bei der anrechenbaren Beitragszeit für den Arbeitnehmer auswirken.